



# Ich bete an die Macht der Liebe

Gerhard Terstegen (1697 - 1769)

D. Bortniansky (1751 - 1825)

Satz: Bernhard Hemmerle

Sopran  
Alt

1. Ich be - te an die Macht der Lie - be,  
2. Wie bist du mir so sehr ge - wo - gen  
3. Ich fühl's, du bist's, dich muß ich ha - ben,

Bariton

die sich in Je - sus of - fen - bart. Ich geb mich  
und wie ver - langt dein Herz nach mir; durch Lie - be  
ich fühl's, ich muß für dich nur sein; nicht im Ge -

hin dem frei - en Trie - be, mit dem ich treu ge -  
sanft und stark ge - zo - gen, neigt sich mein Al - les  
schöpf, nicht in den Ga - ben, mein Ru - he - platz bist